



Ott nanger Gemeindezeitung

AMTLICHE MITTEILUNG

Zugestellt durch Post.at

Dezember 2015

Jahrgang 53 / Folge 4

Offizielles
Nachrichtenblatt
der Marktgemeinde
Ott nang a.H. für
kommunale Informationen

Besuchen Sie
OTTNANG
im Internet unter
www.ott nang.at
www.ott nang.info



Zeit nehmen

Wenn uns bewusst wird,
dass die Zeit,
die wir uns für einen
anderen Menschen
nehmen,
das Kostbarste ist, das
wir schenken können,
haben wir den Sinn der
Weihnacht verstanden.

Allen Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürgern

EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST, GLÜCK UND ZUFRIEDENHEIT FÜR 2016!

wünschen der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Ott nang a.H.

INHALT

Bürgermeisterbericht	2-3, 5	Abfallverband	14-15
Aus der Gemeinde	4, 9	Ekiz	17
Wahlergebnisse	6-7	Vereine	19
Infos	8-10, 16, 27	Lebensraum Ott nang	21
Familiennachrichten	11	Kindergärten	25
Gesunde Gemeinde	12-13	Veranstaltungen	22-23, 28



**Sehr geehrte
Mitbewohner unserer
schönen Heimat-
gemeinde Ott nang!**

Seit 40 Jahren war ich politisch tätig und habe in all der Zeit versucht, mein Bestes für die Menschen in der Gemeinde zu geben.

Von den 40 Jahren meiner pol. Tätigkeit war ich 30 Jahre Mitglied des Gemeinderates. Davon 26 Jahre im Gemeindevorstand, 12 Jahre Vizebürgermeister und 12 Jahre durfte ich Bürgermeister der nunmehrigen Marktgemeinde Ott nang sein – und ich war es gern. Dieses Amt hat mir viel gegeben, hat mir aber auch viel Kraft und viel Freizeit, welche andere mit ihrer Familie verbringen, gekostet.

Zudem war ich Vorstandsmitglied des Sozialhilfeverbandes, Vorsitzender-Stellvertreter des Bezirksabfallverbandes, Vorsitzender des Abwasserverbandes Hausruck-Süd und stellvertretender Vorsitzender des Wasserverbandes!

Ich habe mich damals, im Jahre 2003 zur Wahl gestellt, weil ich hier in der Gemeinde, in der ich Zuhause bin, etwas bewegen, weil ich auf die künftige Entwicklung Einfluss nehmen wollte. Ich war sehr dankbar für das Vertrauen, das mir mit der Wahl 2003 und Wiederwahl 2009 entgegengebracht wurde, und ich bin froh, heute sagen zu können, dass es während meiner Amtszeiten gelungen ist, in unserer Heimatgemeinde wichtige, richtige Weichen zu stellen.

In 40 Jahren schafft man sich aber nicht nur Freunde, denn bei allen Entscheidungen, die man trifft, gibt es Befürworter und Gegner. Das beste Beispiel sind Personalentscheidungen und Wohnungsvergaben. Wenn mehrere Bewerber anstehen, aber nur eine Wohnung oder ein Dienstposten zu vergeben ist, sind einem alle anderen nicht mehr wohlgesonnen!

Wenn ich jetzt auf diese Jahre zurückblicke, dann gab es Jahre, in denen wir mit vielfachen Problemen zu tun hatten. Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit, die Diskrepanz von sinkenden Einnahmen und steigenden Ausgaben haben so manche Gemeinderats- und Ausschusssitzung überschattet.

Herausforderungen gab es also mehr als genug. Doch alles in allem darf ich heute wohl feststellen: In den vergangenen 12 Jahren sind im gesamten

Gemeindegebiet eine ganze Reihe wegweisender Projekte realisiert worden.

Ich möchte an ein paar Projekte erinnern, die mir ein besonderes Anliegen, sowie für Ott nang von großer Bedeutung waren.

Dazu gehören in erster Linie alle Maßnahmen, Ott nang zu einer kinder- und familienfreundlichen Gemeinde zu machen. Dabei denke ich vor allem an das Eltern-Kind-Zentrum und den weiteren Ausbau der Kindergärten. Ebenso wichtig waren mir die Erschließung neuer Wohngebiete, sowie die Ansiedlung neuer Industrie- und Dienstleistungsbetriebe.

Das Maibaumaufstellen der Stadt Linz, ein unvergessliches Ereignis mit über 600 Beteiligten der Gemeinde!

Die Einführung von Straßennamen und die Beantragung und Durchführung zur Markterhebung waren für die Gemeinde zukunftsweisende Projekte!

In Zusammenarbeit mit den Bergknappenvereinen ist es gelungen, besondere Denkmäler zur Bewahrung unserer Kultur und Vergangenheit zu schaffen.

In Thomasroith den Südfeldstollen und entlang des Grubengeistweges in Mühlau das Bergmannsdenkmal des Bergknappenvereines Bruckmühl!

In meinem Wirken als Bürgermeister ist es mir nach langen und zähen Gesprächen mit Verantwortlichen des Landes, trotz ständigem Widerstand der ÖVP, gelungen das Alten- und Pflegeheim in Ott nang, sowie ein neues Gemeindeamt mit Marktplatz – dem sogenannten Gemeindezentrum – errichten zu können und damit ca. 60 weitere Arbeitsplätze zu schaffen!

Der Kreuzungsumbau in Ott nang war für den Ort eine zukunftsweisende Entscheidung. Hiermit war es möglich, erstmals ein Ortszentrum entstehen zu lassen!

Durch mein Wirken im Bezirksabfallverband ist es mir gelungen ein neues, der modernen Zeit entsprechendes Altstoffsammelzentrum, welches sich am Rande der Gemeinde gerade im Bau befindet, zu ermöglichen! Ein weiterer Meilenstein ist die finanzielle Sicherstellung zum Bau des Gemeindesaales in Holzleithen!

Zudem wurde für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger bei den 4 Feuerwehren stets dafür gesorgt, dass für eine rasche und zielführende Ausübung ihrer Tätigkeiten die notwendigen Maßnahmen geschaffen und in Fahrzeuge und Feuerwehrhäuser investiert wurde. Zur Sicherheit gehört es aber auch, die notwendigen Gehsteige errichtet und den Weiterbau bereits in die Wege geleitet zu haben. Der in den nächsten Wochen bevorstehende Bau des

Veranstaltungspavillons in Bruckmühl, welcher bereits in Auftrag gegeben wurde, die Errichtung von betreubaren Wohnungen, Bau von Reihenhäusern, Errichtung von 4 neuen Kinderspielflächen, Siedlungsstraßenbau, Fertigstellung des Kanalbaues in der Gemeinde, die Schaffung von Bauland zum Verbleib unserer Familien und die stete Unterstützung der Vereine, von welchen wir eine Vielzahl haben, war stets mein Bestreben und Anliegen!

All diese Maßnahmen haben neue Perspektiven eröffnet und den Standort Ottnang gestärkt.

Ich bin froh, hier Impulse gegeben zu haben, aber die Projekte konnten nur erfolgreich umgesetzt werden, weil viele sie befürwortet und an ihnen mitgewirkt haben.

Sie beruhen auf gemeinsamen Anstrengungen, auf dem Wirken von mir, von Gemeinderatsmitgliedern und der Gemeindeverwaltung! Auch wenn der Bürgermeister an der Spitze steht, kann er allein nichts durchsetzen. Das war mir immer bewusst.

Neben der Beschlussvorbereitung mit dem Gemeinderat und den Parteien war mir immer wichtig, die Bevölkerung frühzeitig über anstehende große Projekte zu informieren und deren Meinungen in die Planungen mit einzubeziehen. Denn kommunalpolitische Entscheidungen betreffen die Bürgerinnen und Bürger ganz direkt.

Sie sehen und spüren unmittelbar, was beschlossen oder nicht beschlossen wurde. Doch ist es nicht möglich, jeden Einzelnen mit einzubeziehen, dazu gibt es die vom Volk gewählten Gemeinderäte als deren Vertreter!

Und demokratische Mehrheiten im Gemeinderat sollten auch in demokratischer Art akzeptiert werden!

Mir lag stets viel daran, im direkten Gespräch zu erfahren, was die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde bewegt und mit Allen im Dialog zu bleiben, die in und für unsere Gemeinde tätig sind. Mit den Verbänden und Vereinen, mit den Kulturschaffenden und Unternehmern, sowie den ehrenamtlich Tätigen. Ich habe es immer als großes Plus erlebt, dass es in unserer Gemeinde viele ehrenamtlich engagierte Menschen gibt. Ihnen allen, mit denen ich in den vergangenen 12 Jahren zusammenarbeiten durfte, möchte ich heute nochmals danken.

Aber auch den Gemeinderatsmitgliedern möchte ich vielmals danken. Sie haben meine Amtszeiten manchmal mit Widerspruch, aber oft auch mit Zuspruch begleitet.

Ich war immer froh, dass es in einer überaus schwierigen Gemeinde, mit seinen 4 eigenständigen Zentren, wie der Gemeinde Ottnang möglich ist, über Parteigrenzen hinweg zu guten Lösungen zu gelangen

oder einen für alle Beteiligten annehmbaren Kompromiss zu finden. Das hat dazu beigetragen, dass wir den Gestaltungsrahmen, den eine Gemeinde nach wie vor hat, auch ausschöpfen konnten.

Danken möchte ich nicht zuletzt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, auf die ich mich stets verlassen konnte und die mir gute Vorlagen geliefert haben.

Danken möchte ich aber auch allen weiteren Bediensteten der Gemeinde, den Bauhofmitarbeitern, den Kindergartenbediensteten, den Bediensteten der Volksschulen und Musikschule, sowie den Reinigungskräften in all den Jahren meines Wirkens!

Und – heute dürfen es auch ein paar private Worte sein – ein ganz besonderer Dank gilt meiner Frau und meiner Familie, die meine politischen Ambitionen unterstützt und mitgetragen haben. Das war für sie nicht immer leicht. Wenn jemand eine gehobene Position erreicht, ist die Familie, die Ehefrau mit betroffen. Der Alltag verändert sich, auch auf die Ehefrau kommen bestimmte Erwartungen zu und natürlich bleibt bei einem verantwortungsvollen Amt immer zu wenig Zeit für die Familie. Dank gebührt vor allem meiner Gattin Christine, sie hat meinen Weg mit viel Verständnis begleitet und mir all die Jahre viel Rückhalt gegeben.

Es lohnt sich, sich in der Kommunalpolitik zu engagieren. So mein Fazit nach 30 Jahren im Gemeinderat, sowie 12 Jahre als Bürgermeister. Man kann etwas gestalten, man sieht, was man tut.

Von daher, meine Damen und Herren, ist mein Abschied von diesem Amt mit leiser Wehmut gepaart. Es geht etwas zu Ende, was mein Leben bestimmt und mir viel bedeutet hat. Aber jeder Abschied ist auch ein Neubeginn und deshalb mit Vorfreude verbunden. Ich freue mich auf meine neue Lebensphase, den neuen Wirkungskreis, auf den Ruhestand mit mehr Zeit für meine Familie.

Mit den besten Wünschen für eine gute Zukunft schließe ich mit einem herzlichen und aufrichtigen Dankeschön!

Ihr Josef Senzenberger

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Marktgemeinde Ottnang bedanken sich für die jahrelange gute Zusammenarbeit sehr herzlich und wünschen auf diesem Wege alles Gute, vor allem Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt !

Festlegung der Vorgangsweise für die freiwillige Bürgerbeteiligung zur Erstellung des neuen Flächenwidmungsplanes Nr. 4 und des ÖEK Nr. 2

Vom Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, dass eine freiwillige Bürgerbeteiligung an zwei Abenden am Marktgemeindeamt durchgeführt und die Bürgerinnen und Bürger mittels einer Postwurfsendung eingeladen werden sollen. Die entsprechenden Termine und die weitere Vorgangsweise werden noch festgelegt.

Vergabe der Bauarbeiten für die Errichtung des Veranstaltungspavillons in Bruckmühl

Auf Grund des Vergabevorschlages von Architekt Schlager werden durch mehrheitlichen Beschluss des Gemeinderates die Bauarbeiten jeweils an die Best- und Billigstbieter wie folgt vergeben:

- a) **Baumeisterarbeiten**
Fa. Eiblmayr-Wolfsegger mit einer Auftragssumme von € 62.773,42 excl. MWSt.
- b) **Zimmererarbeiten**
Fa. Bayer Bau mit einer Auftragssumme von € 22.766,90 excl. MWSt.
- c) **Fenster und Türen**
Für die Ausschreibung der Fenster und Türen sind keine Angebote eingelangt.
- d) **Außenanlagen**
Fa. Hofmann mit einer Auftragssumme von € 19.214,82 excl. MWSt.
- e) **Elektroinstallationen**
Fa. Schneeberger mit einer Auftragssumme von € 20.679,40 excl. MWSt.
- f) **Heizungs- und Sanitärinstallationen**
Fa. Bachmayr mit einer Auftragssumme von € 3.091,31 excl. MWSt.

Sanierung Gemeindesaal (Veranstaltungssaal) Holzleithen; Beschlussfassung über Finanzierung

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vom Vorsitzenden vor Sitzungsbeginn abgesetzt.

Sanierung Veranstaltungssaal Holzleithen; Abschluss eines Werkvertrages für die Planung, Oberleitung und örtliche Bauaufsicht

Der Gemeinderat hat in geheimer Abstimmung mehrheitlich beschlossen, dass der vorliegende Werkvertrag für das Bauvorhaben Sanierung Veranstaltungssaal Holzleithen mit Herrn Arch. Schlager laut vorliegendem Entwurf abgeschlossen wird. Das Honorar für Büroleistung einschließlich Bauoberleitung und die örtliche Bauaufsicht beläuft sich insgesamt auf € 52.160,-- excl. MWSt. Die Zusatzleistungen werden mit einer Summe von € 8.000,-- ebenfalls zusätzlich USt. im Vertrag angeführt.

Neubau Alten- und Pflegeheim mit Gemeindezentrum; Kunst am Bau- Grundsatzbeschluss für Errichtung Brunnen

Der Gemeinderat hat mehrheitlich die Verwirklichung einer Brunnenanlage unter dem Titel „Kunst am Bau“ beschlossen. Die Architektengemeinschaft Proyer Grusch soll mit der Erstellung eines Entwurfes beauftragt werden.

Abänderung Dienstpostenplan; Schaffung der Dienstposten für das Alten- und Pflegeheim

Vom Gemeinderat wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dass für den Betrieb des Alten- und Pflegeheimes vorerst folgende Personaleinheiten geschaffen werden sollen:

Pflegedienst:

PE (FTE)	Einstufung	
1,0	VB GD 14.9	Pflegedienstleiter/in
1,0	VB GD 15.4	Pflegegruppenverantwortliche/r
3,0	VB GD 16.7	Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester
13,0	VB GD 18.9	Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit
2,6	VB GD 21.5	Heimhelfer/in

Handwerklicher Dienst:

Küche

1,0	VB GD 18.8	Küchenleiter/in
1,0	VB GD 19.1	Facharbeiter/in
1,0	VB GD 23.1	Angelernte/r Arbeiter/in

Wäscherei:

0,6	VB GD 25.2	Hilfsarbeiter/in
-----	------------	------------------

Reinigung:

2,0	VB GD 24.1	Reinigungskraft im Pflegebereich
-----	------------	----------------------------------

**Nächste
Gemeinderatssitzung:
10.12.2015, 19:00 Uhr**



**Liebe
Gemeindebürgerinnen
und Gemeindebürger!**

Ich darf mich an dieser Stelle für das uns und – besonders mir – entgegengebrachte Vertrauen bedanken. 1275 Gemeindebürger haben mit ihrer Stimme für eine Veränderung in der Gemeindeführung gestimmt. Diesem Vertrauensvorschuss gerecht zu werden, wird meine größte und wichtigste Aufgabe sein.

Das Amt des Bürgermeisters trete ich mit der Zusage an, mich für diese Gemeinde und ihre Menschen gern und mit voller Kraft einzusetzen. Erwartungen knüpfe ich weniger an das Amt als vielmehr:

- an die Chance zu gestalten,
- an die Chance gemeinsam produktive Lösungen zu erarbeiten
- und an die Chance miteinander Entscheidungen zu treffen, die für die Zukunft unserer Gemeinde nachhaltig und gut sind.

Mein Verhältnis zu den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wird geprägt sein von dem Bemühen größtmöglicher Bürgernähe, Überparteilichkeit und Unabhängigkeit. Eine gute Politik holt die Menschen dort ab, wo sie mit ihren Problemen stehen. Nur wer sich darum kümmert, was die Menschen bewegt, kann bestmögliche Lösungen finden.

Ich werde Anlaufstelle und Verbindungsglied zwischen Bevölkerung, dem Gemeinderat, sowie auch dem Apparat sein.

Mein Wunsch ist es zum Wohle der Gemeinde Ott nang und ihrer vier großen Ortsteile Ott nang, Bruckmühl, Holzleithen und Thomasroith mit Ihnen, den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, mit meinen Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung zu arbeiten.

Machen wir uns also gemeinsam an die Arbeit.

Ihr Bürgermeister

Fritz Neuhofer

Anrainerinformationen über die Pflichten im Winter

Schneeräumung gemäß § 93 StVO 1960

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten land- u. forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

Die Marktgemeinde Ott nang ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

**SPRECHSTUNDEN
BÜRGERMEISTER**



Bürgermeister Friedrich Neuhofer
jeden Donnerstag von 15.00 – 19.00 Uhr
Marktgemeindeamt Ott nang a.H.
Tel.: 07676 / 7255 – 12
0680 / 2382865



**Vizebürgermeisterin
Sylvia Kaltenbrunner**
nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0664 / 2328220



Vizebürgermeister Philipp Slezina
nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0664 / 1691885

Änderungen vorbehalten!

So hat Ottnang am Hausruck gewählt!

Wahlergebnis Gemeinderats- und Landtagswahlen, sowie Bürgermeisterwahl 2015

LANDTAGSWAHL am 27. SEPTEMBER 2015

Wahlberechtigte 3.015
Wahlbeteiligung 85,74 %

WAHLSPRENGEL	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	NEOS	CPÖ	KPÖ
1 Volksschule OTTNANG SÜD	471	458	13	175	63	151	49	19	1	0
2 Volksschule BRUCKMÜHL	535	523	12	220	97	156	33	16	1	0
3 Eltern-Kind-Zentr. HOLZLEITHEN	290	280	10	46	116	91	18	4	3	2
4 Volksschule THOMASROITH	476	464	12	154	129	143	26	5	3	4
5 GH Plötzeneder BERGERN	377	367	10	148	55	131	26	4	0	3
6 Musikschule OTTNANG NORD	436	428	8	176	47	148	47	6	2	2
Summe	2.585	2.520	65	919	507	820	199	54	10	11
Prozent		97,49 %	2,51 %	36,47 %	20,12 %	32,54 %	7,9 %	2,14 %	0,40 %	0,44 %

GEMEINDERATSWAHL am 27. SEPTEMBER 2015

Wahlberechtigte 3.147
Wahlbeteiligung 83,0 %

WAHLSPRENGEL	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	BZÖ
1 Volksschule OTTNANG SÜD	473	439	34	169	71	126	68	5
2 Volksschule BRUCKMÜHL	538	507	31	151	202	89	40	25
3 Eltern-Kind-Zentrum HOLZLEITHEN	299	286	13	33	201	39	13	0
4 Volksschule THOMASROITH	478	470	8	191	138	106	25	10
5 GH Plötzeneder BERGERN	379	362	17	140	115	66	31	10
6 Musikschule Ottnang OTTNANG NORD	445	434	11	171	63	136	59	5
Summe	2.612	2.498	114	855	790	562	236	55
Prozent		95,64 %	4,36 %	34,23 %	31,63 %	22,50 %	9,45 %	2,20 %
Gemeinderatsmandate				9	8	6	2	0

BÜRGERMEISTER-STICHWAHL AM 11. OKTOBER 2015

Wahlberechtigte 3.147
Wahlbeteiligung 75,75 %

WAHLSPRENGEL	abgeg. Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Josef Senzenberger (SPÖ)	Friedrich Neuhofer (ÖVP)
1 Volksschule OTTNANG SÜD	402	394	8	109	285
2 Volksschule BRUCKMÜHL	488	482	6	295	187
3 Eltern-Kind-Zentrum HOLZLEITHEN	288	283	5	250	33
4 Volksschule THOMASROITH	451	442	9	155	287
5 Gasthaus Plötzeneder BERGERN	347	339	8	158	181
6 Musikschule Ottnang OTTNANG NORD	408	401	7	99	302
Summe	2.384	2.341	43	1.066	1.275
Prozent		98,2 %	1,80 %	45,54 %	54,46 %

Der neue Gemeinderat stellt sich vor:



v.l.n.r.: BH Dr. Martin Gschwandtner, Bgm Friedrich Neuhofer, Vizebgm Sylvia Kaltenbrunner, Vizebgm Philipp Slezina



Der neugewählte Gemeinderat

Der neue Gemeinderat wurde bei der Konstituierenden Sitzung am 20. November 2015 in der Landesmusikschule angelobt. Die Angelobung des Bürgermeisters und der Vizebürgermeister wurde von BH Hofrat Dr. Martin Gschwandtner vorgenommen.

Bgm.	Friedrich Neuhofer	ÖVP	Vizebgm.	Philipp Slezina	SPÖ
Vizebgm.	Sylvia Kaltenbrunner	ÖVP	GV	Silvia Helml	SPÖ
GV	MMag. Dr. Karl Braun	ÖVP	GR	Nina Thell	SPÖ
GR	Michaela Hager	ÖVP	GR	Peter Helml	SPÖ
GR	Dietmar Humer	ÖVP	GR	Florian Paulik	SPÖ
GR	Walter Schneider	ÖVP	GR	Andreas Ackerer	SPÖ
GR	Julian Ablinger	ÖVP	GR	Manuela Holl	SPÖ
GR	Claudia Pohn-Aigner	ÖVP	GR	Sonja Müller	SPÖ
GR	Dipl.-Ing. (FH) Wilhelm Lahner	ÖVP			
GV	Rudolf Kroiss	FPÖ	GR	Rudolf Matzinger	FPÖ
GV	Thomas Holl	FPÖ	GR	Herbert Hick	FPÖ
GR	Martin Meiringer	FPÖ			
GR	Wolfgang Schmid	FPÖ	GR	Manfred Kastner	Grüne
			GR	DI Michael Hörmandinger	Grüne

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Der Ärztedienst ist in Zukunft beim jeweiligen Hausarzt oder unter der Ärztenotdienst-Nummer 141 telefonisch abzufragen.

ÄRZTENOTDIENST	141
Dr. Holzinger	07676/8233 Ottnang 07673/30116 Rutzenham
Dr. Dellinger	07676/6763
Dr. Wimberger	07676/7414
Dr. Schmelz	07676/8090
Dr. Petershofer	07676/8885 Ordination 07676/8088 Wohnung
Dr. Tan	07676/5060

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
8.00 - 12.00 Uhr



Apotheker Burkhard Reckers

Hauptstraße 21
4901 Ottnang a.H.

Tel.Nr.: 07676/20792
FAX-Nr.: 07676/20792-14
E-Mail: b.reckers@hausruck-apotheke.at
Homepage: www.hausruck-apotheke.at

Apothekenruf 1455

24-Stunden-Auskunftsservice
in ganz Österreich

SBS

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

Rat und Orientierung bei sozialen Fragen

Ansprechpartnerin
Franziska Schiemer



Die Vertretung von Fr. Marianne Maresch wird ab **01.01.2016 bis 31.12.2016** die Kollegin, Frau Franziska Schiemer (ehemals Sozialberatungsstelle Vöcklamarkt), übernehmen. Frau Maresch bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wird voraussichtlich ab 02. Jänner 2017 wieder im Büro sein.

Information über alle regionalen und überregionalen Hilfsangebote:

Anlaufstelle für die Bevölkerung, Information über die Vielzahl der sozialen Angebote für alle Menschen, Zusammenarbeit und Vernetzung mit den Sozialeinrichtungen;

Hilfestellung bei Behördenangelegenheiten:

Bedarfsorientierte Mindestsicherung, Befreiungsanträge, Pflegegeldanträge, Anträge auf Altenheimunterbringung, Behindertenpass

Unterstützung pflegender Angehörige:

Vermittlung mobiler Dienste im Pflege- und Sozialbereich: Hauskrankenpflege, Altenbetreuung, Essen auf Räder,, Hausbesuche wenn notwendig;

Abklärung in sozialen Notlagen:

Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen – Hilfe bei drohender Wohnungslosigkeit;

**Montag bis Donnerstag – 8.00 bis 12.00 Uhr und
nach telefonischer Terminvereinbarung**

Krankenhausstraße 14/7, 4690 Schwanenstadt

E-mail: sbs.schwanenstadt@sozialberatung-vb.at

Tel.: 07673 / 75 2 57

infotag

www.fh-gesundheitsberufe.at/infotag

15.1.2016
Wels | Steyr | Linz

fh
GESUNDHEITS
BERUFE OÖ

Tag der Seniorinnen und Senioren

Am 08. November 2015 fand wieder der Tag der Seniorinnen und Senioren im Gasthaus Plötzeneder statt, an dem ca. 170 Gäste teilnahmen. Für die musikalische Umrahmung sorgten „Hausruck Zwoa“, die für beste Stimmung und Unterhaltung sorgten, somit wurde der Nachmittag wieder zu einem fröhlichen Beisammensein.



Fotoquelle: Breit Erwin



Oö. Sammlungsgesetz – illegale Sammlungen

Laut Rundschreiben der Oö Landesregierung vom 30.10.2015, werden die Gemeindebürger davon in Kenntnis gesetzt, dass der „**Österreichische Hilfsdienst Verein – ÖHD**“ mit Sitz in Klagenfurt, der „**Hilfs Fonds Österreich – HFÖ**“ mit Sitz in Ferndorf und der Verein „**Pro Filius**“ mit Sitz in Bad Ischl derzeit Geldspenden-Sammlungen in Oberösterreich durchführen.

Von Seiten des Amtes der Oö. Landesregierung wurde **keine Bewilligung** für das Sammeln von Geldspenden in Form einer Haus- oder Straßensammlung im Bundesland Oberösterreich an obgenannte Vereine erteilt.

Information zum Fahrplanwechsel am 13.12.2015 für Ottnang a.H.



Die OÖ Verkehrsverbund Organisations Gesellschaft hat im Auftrag des Landes OÖ die Regionalbuslinien in Vöcklabruck neu ausgeschrieben. Die Gemeinde Ottnang ist davon mit den Linien **712** (Vöcklabruck – Wolfsegg – Altenhof – Gaspoltshofen) und **713** (Vöcklabruck – Oberpilsbach – Wolfsegg – Altenhof) betroffen. Ab Fahrplanwechsel am 13.12.2015 werden diese Linien wie bisher von der **ÖBB Postbus GmbH** mit neuen Bussen im **OÖVV-Design** gefahren. Der Fahrplan orientiert sich an dem bestehenden Fahrplan mit geringfügigen Minutenanpassungen und Anschlussverbesserungen in Vöcklabruck und Altenhof. Um aber nicht bei der Weiterfahrt auf anderen Linien mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert zu werden, ist es daher ratsam, sich vor Antritt einer Fahrt über die neuen Fahrpläne zu informieren. Am einfachsten ist dies über die Fahrplanauskunft auf **www.oeevv.at** möglich. Hier werden die aktuellen Fahrpläne frühzeitig bekanntgegeben. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im OÖVV Kundencenter informieren gerne. Kostenlose Fahrplanfolder erhalten Sie auch vor dem Start auf dem Gemeindeamt!

ALLE INFORMATIONEN: www.oeevv.at
OÖVV-Kundencenter, Volksgartenstraße 22, 4020 Linz
Telefon: 0732 / 66 10 10 66, kundencenter@oeevv.at

NEU: ERWEITERTE MUTTERBERATUNG

Ein Arzt, eine Sozialarbeiterin und eine Hebamme beraten Sie, Ihr Baby wird gewogen und gemessen. Im Anschluss an die Mutterberatung haben Sie die Möglichkeit sich mit anderen Müttern beim „Babytreff“ auszutauschen, zu plaudern und den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre zu genießen.

Keine Anmeldung erforderlich! Kostenlos!

Jeden 1. Dienstag im Monat
14.00 bis 15.00 Uhr
im ELTERN-KIND-ZENTRUM
„Krokofant“ in Holzleithen



Nähere Informationen: 0699/16886425

Die nächsten Termine:

05.	Jänner	2016
02.	Februar	2016
01.	März	2016

E-Mail: ekiz.ottnang@kinderfreunde.cc

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT der BAUERN

Sprechtag in Kranken-, Unfall-,
Pensionsversicherungs- u. Beitragsangelegenheiten

Vöcklabruck:

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7

☎ 0506902-4700

Jeden 1. Donnerstag von 8.00 – 15.00 Uhr

Sprechtag

der PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

Landesstelle Oö, 4021 Linz, Volksgartenstraße 14

☎ 05 0303, Fax: 05 0303-36850

E-Mail: pva-lso@pva.sozvers.at,

www.pensionsversicherung.at

Vöcklabruck: Gebietskrankenkasse
Ferdinand-Öttl-Str. 15

☎ 05/7807-363900

jeden Montag bis Donnerstag von 8.00 – 14.00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht!



**-AUSKUNFT
-BERATUNG
-HILFE**

- in allen Sozial – und Pensionsangelegenheiten
- Pflegegeldangelegenheiten
- Gebührenbefreiungen
- Unterstützungsansuchen
- Lohnsteuerangelegenheiten
- und vieles mehr



Fachreferent Manfred Streinz beantwortet Ihre sozialrechtlichen Fragen und hilft Ihnen kompetent und kostenlos. Wir garantieren vertrauliche Behandlungen Ihrer Anliegen.

Nächster Termin:

Montag, 04.04.2016, ab 16.00 Uhr

Termin **Voranmeldung** beim Marktgemeindeamt
Ott nang, Servicestelle 07676/7255 – 23 oder 18
Bei Verhinderung bitte unbedingt abmelden!



Amtstage

Notariat Schwanenstadt

Dr. Thomas Zellinger

Unentgeltliche Rechtsauskünfte

Marktgemeindeamt Ott nang a.H. (EG)

von 8.00 – 10.00 Uhr

04. Jänner 2016

20. Jänner 2016

04. Februar 2016

22. Februar 2016

04. März 2016

21. März 2016

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.



Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Geboren wurden

im Mai 2015

den Ehegatten Brunner Patrick und Edina-Eva,
Stockedt, ein **JONAS**



im Juli 2015

den Ehegatten Brunner Simon-Manfred und
Isabella, Sportplatzstraße, ein **LEON SIMON**

im September 2015

Frau Hiegelsperger Ramona und Herrn Schampach
Hannes, Bärnthäl, ein **MORITZ**

den Ehegatten Sturm Martin Karl und Johanna
Maria, Mitterarming, eine **EVA**

den Ehegatten Milacher Christian und Sandra,
Hausruckedt, ein **VITO TONI**

den Ehegatten Hubweber Bernhard und Eva,
Rackering, ein **MATTHÄUS**

den Ehegatten Wenger Stefan und Verena,
Thomasroither Straße, ein **TIM FRIEDRICH**

im Oktober 2015

Frau Thaller Christina und Herrn Holzinger Kevin,
Nelkenweg, ein **SIMON ROBERT** und eine **ANJA
FRANZISKA**

den Ehegatten Bilan Emanuel und Calina,
Moarberg, eine **SARAH**

im November 2015

den Ehegatten Ignat Ionel-Valentin und Dumitria
Roxana, Rieder Str., eine **LIDIA**

den Ehegatten Rus Ilie und Livia, Hausruckedt,
eine **SARA REBECKA**

den Ehegatten Speigner Patrik und Bettina,
Badstraße, ein **TOBIAS**

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindeglieder!

Eheschließungen

am Standesamt Ottnang

Herr Peneder Florian und Frau Hinterberger Nicole,
Gewerbestraße, im August

Herr Zumdohme Gerhard und Frau Seiser Gudrun Elsa Maria,
Hauptstraße, im September

Herr Purer Sebastian und Frau Neudorfer Katrin,
Herrengasse, im Oktober

Herr Kunesch Hans-Peter und Frau Muhr Martina,
Moarberg, im Oktober



Wir gratulieren zur Vermählung!

Verstorben sind

im August 2015

Kaltenbrunner Ludwig Johann, Rieder Str., im 75. Lj.

im September 2015

Kirchtag Rosa, Attnanger Straße, im 75. Lj.

Helml Alois, Moarberg, im 64. Lj.

im Oktober 2015

Hoheneder Wilhelm, Thomasroither Str., im 83. Lj.

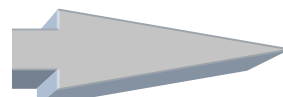
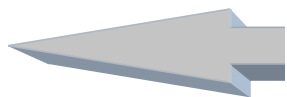
im November 2015

Kolb Josef, Rieder Str., im 81. Lj.

Prucha Berta, Redl, im 88. Lj.



Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!



Bericht der Leiterin des Stammtisches für Pflegende Angehörige über das abgelaufene Stammtisch-Jahr

Die Bäume haben ihr Laub verloren und der Duft von Schnee liegt in der Luft! Wir blicken zurück auf ein spannendes Jahr Stammtisch für Pflegende Angehörige. Wir haben einen Ausflug nach Bad Ischl gemacht und waren gemeinsam im Kino. Wir sind auf den Pettenfirst gegangen und haben ein "Gipfel"-Picknick gemacht. Wir hatten eine Kinästhetiktrainerin zu Gast und führten viele Gesprächsrunden mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten z.B. Testament, Patientenverfügung, ... durch.

Ich danke allen für das rege Interesse und die regelmäßige Teilnahme und ich freue mich schon auf ein weiteres spannendes Jahr!

Mit besten Grüßen



STAMMTISCH
für Pflegende Angehörige
jeden letzten Montag im Monat
 Leitung: DGKS Riener Waltraud
 Nähere Auskunft: Servicestelle
 07676/7255 DW 18 oder 23



DGKS Waltraud Riener



Aktion "Wir machen Meter" **des Landes Oberösterreich**



Wie bereits in den Vorjahren hat die Marktgemeinde Ottnang auch heuer wieder an der Aktion "Wir machen Meter" des Landes Oberösterreich teilgenommen. Leider konnte das Vorjahresergebnis mit 104 Mio Metern nicht mehr ganz erreicht werden, es wurden aber dennoch **97.434.271 m** von den Ottnangerinnen und Ottnangern gesammelt!

Insgesamt wurden heuer 282 Meter-Pässe von 50 Teilnehmern abgegeben. Umgerechnet auf die gesamte Einwohnerzahl wurden 25.203 m pro Gemeindebürger geschafft. Besonders zu erwähnen ist die Leistung der Hausrubbiker, die heuer 22.222 km gesammelt und allwöchentlich bekannt gegeben haben! (siehe gesonderten Bericht auf Seite 19)

Da heuer bei der landesweiten Wertung nach Einwohnerzahlen unterteilt wurde, gibt es erstmals mehrere Sieger. In "unserer" Kategorie (2.201 bis 5000 Einwohner) siegte die Gemeinde St. Georgen an der Gusen. Welchen genauen Platz die Gemeinde Ottnang belegt hat, wurde seitens des Landes leider noch nicht bekannt geben. Als Bezirkssieger des Bezirkes Vöcklabruck ging die Gemeinde Redleiten hervor! Bei den Kindergärten siegte die Gemeinde Handenberg und bei den Volksschulen die Volksschule Oepping.

All jenen, die sich die Mühe gemacht haben, Meter-Pässe zu führen und abzugeben, gebührt ein herzliches DANKESCHÖN !!!

FIT DURCH DEN WINTER

bewegung bewegt

Bewegungspädagogik nach Franklin-Methode®

Landesmusikschule Ottnang

Franklin-Training am Morgen: Mi 8.20 – 9.30, 10 EH/
€ 70,--, ab 13.1.

Yoga II: Mi 9.40 – 11.00, 10 EH/€ 100,--, ab 13.1.

Pilates-spezial-FM: Do 18.30 – 19.40, 10EH/€ 80,-- ab
14.1.

Yoga III-KAYOTA: Do 19.45 – 21.10, 10EH/€ 100,-- ab
14.1.

Anmeldung: Monika Aigner Tel.: 0664/73230466
oder office@bewegung-bewegt.at

Eine Stunde für mich

Klangmassage – Kinesiologie – Meridiane – Körper- u.
Atemübungen

ab Mittwoch, 13. Jänner 2016, 20 Uhr

(bitte Matte und 2 Decken u. eve. Polster mitbringen)

Ballettraum der LMS Ottnang

Kosten: € 60,-- jeweils 5 Abende

Leitung: Gertrude Braun

Anmeldung: Tel. 0664/73486648

Email: gertrudebraun@gmx.at



RÜCKEN-FIT-KURS

Montag, 18. Jänner 2016

jeweils von 20.00 – 21.00 Uhr

Ballettsaal LMS Ottnang

Kosten: € 50,-- für 10 Abende

Leitung und Anmeldung:

Mag. Margit Wachter

Tel. 0660/5282604, E-Mail: margit.wachter@gmx.at

Hinweis: Restplätze auf Anfrage !!

GESUNDHEITS- UND WIRBEL- SÄULENGYMNASTIK

Donnerstag, 28. Jänner 2016

19.00 – 20.00 Uhr

Turnsaal VS Thomasroith

Kosten: € 35,--/11 Abende

Leitung und Anmeldung:

Mair Christine, Tel. 07676/8620

Fitness-Cocktail

Montag, 11. Jänner 2016

18.15 – 19.15 Uhr

Gemeindesaal Holzleithen

Kosten: € 30,--/5 Abende

Zumbainstructorin: Sabine Tatzber

Anmeldung: EKIZ, Daniela Hittmayr

Tel. 0699/16886425

Qi Gong

Mittwoch, 27. Jänner 2016

18.30 Uhr

Landesmusikschule Ottnang

Kosten: € 60,--/10 Abende

Leitung und Anmeldung:

Mag. Günter Kirchtag, Tel.: 0660/5038160

Spatenstich ASZ Ottang Neubau

Am Montag, 31. August 2015 erfolgte der Spatenstich für die Errichtung des neuen Altstoffsammelzentrums. Der Bezirksabfallverband Vöcklabruck errichtet gemeinsam mit den Gemeinden Atzbach, Manning, Ottang a.H. und Wolfsegg a.H. in der Gemeinde Manning ein modernes und kundenfreundliches Altstoffsammelzentrum (ASZ). Das bestehende, 1993 eröffnete ASZ Ottang, entspricht schon seit langem nicht mehr den heutigen Anforderungen.

Neben abgesenkten Großcontainerstandplätzen für Alteisen, Altholz, sperrigen Abfällen, Ersatzbrennstoffen und Kartonagen stehen eine großzügige Annahmehalle und umfassende Lagermöglichkeiten für die übernommenen Altstoffe und Abfälle zur Verfügung. Neu ist auch die Abgabemöglichkeit für Grün- und Strauchschnitt.

Großzügige Kundenparkplätze und eine einfache Ein- und Ausfahrtsmöglichkeit im Einbahnsystem ermöglichen zukünftig eine bequeme Benützung.

Für den Bezirk Vöcklabruck ist der Neubau des ASZ Ottang a. H. ein weiterer Meilenstein zur Verbesserung der Nahentsorgungsinfrastruktur im Bezirk Vöcklabruck. Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist für das Frühjahr 2016 geplant.



v.l.n.r. **DI(FH) Karl-Heinz Zeitlinger** (Verbandssekretär), **Bgm. Berthold Reiter** (Atzbach), **Bgm. Gerhard Gründlinger** (Manning), **Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner** (Verbandsvorsitzender), **Bgm. Josef Senzenberger** (Ottang a.H.), **Bgm. Mag. Barbara Schwarz** (Wolfsegg a.H.), **Bmst. Alexander Köbrunner** (EW Bau), **DI Alois Schlager** (Architekt), **DI Christian Ehrenguber** (OÖ LAVU AG), **Ing. Bernhard Stiegler** (EW Bau)

Foto: ©BAV Vöcklabruck

Haushaltsnahe Verpackungssammlung

Wie bereits angekündigt, wird die Sammlung von Altpapier, Kunststoff- und Metallverpackungen auf ein Holsystem (Sammlung ab Haus) umgestellt. Die Umstellung erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2016, der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben. Die Teilnahme am neuen Sammelsystem ist **KOSTENLOS** und **FREIWILLIG**!

Sollten Sie sich von diesem neuen Sammelsystem mittels Verzichtserklärung abgemeldet haben, so besteht natürlich auch nach Anlaufen der Haushaltsnahen Verpackungssammlung die Möglichkeit am Sammelsystem teilzunehmen. Nach wie vor ist selbstverständlich die Abgabe von Verpackungsmaterial im Altstoffsammelzentrum möglich!

Solange öffentliche Standplätze vorhanden sind, sollen diese auch während der Umstellungsphase genutzt werden!

Die Gemeinde Ottang weist darauf hin, dass nach der Umstellung nur noch die Altglasbehälter an den öffentlichen Sammelstellen verbleiben.



Der Anblick von derart überfüllten Sammelinseln soll dann der Vergangenheit angehören.

ABFUHRPLAN für das Jahr 2016:

Werte Gemeindebürger !

Das Gemeindegebiet Ottnang am Hausruck ist in **zwei Abfuhrsprengel** eingeteilt.

Die Durchführung der Restabfallabfuhr erfolgt **vier – wöchentlich**, jeweils an einem **MONTAG**.

Fällt dieser auf einen Feiertag, so gilt der unten angeführte Ersatztermin.

ABFUHRSPRENGEL I:

Hub, Vornwald, Plötzenedt, Grub, Achleithen, Hagleithen, Bärnthäl, Schachen, Deisenham, Kropfling, Puchheim, Walding, Laah, Vorder- und Mitterarming, Holzham, Wiesing, Roithing, Bergern, Bruckmühl, Rackering, Wassenbrunn, Simmering, Redl.

Nelkenweg, Veilchenweg, Gartenstraße, Lilienweg, Irisweg, Magnolienweg, Rosenweg, Blumenstraße, Bachweg, Rieder Straße, Stelzhamerweg, Thomas-Bernhard-Straße, Waldweg, Vöcklabrucker Straße, Fasanweg, Finkenweg, Schulstraße, Marktplatz, Falkenweg, Hauptstraße, Kirchenstraße, Feldweg, Attnanger Straße, Bahnhofstraße, Erlenweg, Wieszaun, Tannenweg, Fichtenweg, Kirchenbühel, Atzbacher Straße.

1. Vj. 2016	25. Jänner, 22. Februar, 21. März
2. Vj. 2016	18. April, SAMSTAG 14. Mai, 13. Juni
3. Vj. 2016	11. Juli, 08. August, 05. September
4. Vj. 2016	03. Oktober, 31. Oktober, 28. November, SAMSTAG 24. Dezember

ABFUHRSPRENGEL II:

Englfing, Holzleithen, Gatterlacken, Hausruckedt, Obermühlau, Untermühlau, Kronabitten, Grünbach, Mansing, Oberkienberg, Schlag, Stockedt und Thomasroith.

1. Vj. 2016	11. Jänner, 08. Februar, 07. März
2. Vj. 2016	04. April, 02. Mai, 30. Mai, 27. Juni
3. Vj. 2016	25. Juli, 22. August, 19. September
4. Vj. 2016	17. Oktober, 14. November, 12. Dezember

Terminänderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben!

Änderungsmeldungen von Abfalltonnen sind nur **vierteljährlich** lt. Abfuhrplan möglich.

Wenn Sie gelegentlich das Auslangen mit Ihrer Abfalltonne nicht finden, können Sie beim Gemeindeamt einen **Abfallsack** (60 l - € 7,10) mit **Firmenaufschrift der Fa. Vorwagner** kaufen.

BIOTONNEN – Abfuhrplan 2016:

Der Abfuhrplan für **BIOTONNEN** umfasst das gesamte Gemeindegebiet.

Als **ABFUHRTAG** ist der **DIENSTAG** festgelegt.

Jänner – Mai 2016 zwei-wöchentlich	12. Jänner, 26. Jänner, 09. Februar, 23. Februar, 08. März, 22. März, 05. April, 19. April, 03. Mai, 17. Mai, 31. Mai
Juni – August 2016 wöchentlich	07. Juni, 14. Juni, 21. Juni, 28. Juni, 05. Juli, 12. Juli, 19. Juli, 26. Juli, 02. August, 09. August, 16. August, 23. August, 30. August
Sep. – Dez. 2016 zwei-wöchentlich	13. September, 27. September, 11. Oktober, 25. Oktober, 08. November, 22. November, 06. Dezember, 20. Dezember

„Denk KLObal, schütz´ den Kanal“

Erhebliche Mehrkosten durch missbräuchliche Abfallentsorgung über das Kanalnetz

Babywindeln, Feuchttücher, Tierkadaver, Essensreste, ... – der Kanal wird oft missbräuchlich zur vermeintlich „billigen und einfachen Abfallentsorgung“ verwendet. Das kann schwerwiegende Folgen nach sich ziehen und verursacht Mehrkosten in Millionenhöhe! Mehrkosten, die sich direkt auf die Kanalbenutzungsgebühren auswirken.

Dabei hat es jeder selbst in der Hand, dass die Kosten nicht weiter steigen: Hygieneartikel wie Tampons oder Windeln, die Kanalpumpwerke und Maschinen auf den Kläranlagen schwer beschädigen können, sind über den Restmüll zu entsorgen. Dies gilt selbstverständlich auch für Katzenstreu und andere Feststoffe. Öle, die Abflüsse und Kanäle verstopfen, finden im „Öli“ Platz.

Schließlich kann jeder selbst etwas beitragen, um der laufenden Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühren entgegenzuwirken.

Infos unter www.klobal.at.



**DAS WC
IST KEIN
MISTKÜBEL**

Wer Abfall über den Abfluss entsorgt, schädigt die Kanalisation und treibt die Kosten für Reinigung sowie Reparatur in die Höhe: Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen. Also: Abwassernetz, Geldbörse und auch die Umwelt schonen – Abfall sachgerecht trennen und entsorgen!



**DAS WC
IST KEINE
BIOTONNE**

Verstopfte Rohre, kaputte Pumpen, Rattenplagen: Küchenabfälle, die gehäckselt und illegal über Abfluss oder WC entsorgt werden, locken Nagetiere an und erhöhen die Reparaturkosten. Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen. Also Kanalisation und Geldbörse schonen – Essensreste in der Biotonne entsorgen!



**DAS WC
IST KEIN
ÖLI**

Öl und Fett lagern sich in den Rohren ab und verstopfen die Kanalisation. Das verursacht hohe Reinigungskosten – Kosten, die wir alle mit unseren Kanalbenutzungsgebühren mittragen müssen. Deshalb: Altes Frittier- und Speiseöl, Bratfett und Schmalz im Öli sammeln. Schonen Sie Ihre Geldbörse, die Kanalisation und auch die Umwelt!

Eine Initiative des Wasserressorts des Landes Oberösterreich
in Zusammenarbeit mit  **WDL GmbH** und **LINZ AG**





Eltern Kind Zentrum Ottnang



Wieder startete eine **Babyspielgruppe**. Die ersten Kontakte werden geknüpft, es wird gesungen, geschaukelt und vieles ausprobiert. Die Gruppe ist für Babys ab ca. 6 Monate und findet unter der Spielgruppenleiterin Esther Münch immer Dienstag von 8:30-9:30 Uhr statt. Wir freuen uns auf Zuwachs! Wenn du Lust auf eine Schnupperstunde hast, melde dich doch einfach! Kosten: 22€ (6er Block, Elternbildungsgutscheine können eingelöst werden)

In der **Spielgruppe „Flohhaufen“** (1,5-2 Jahre), Dienstag 9:45-11:15 Uhr gibt es auch noch freie Plätze!
Preis: 32,50€ (6er Block)

Eltern-Kind-Cafe – Offener Treff, jeden Montag von 15:00-17:00 Uhr, 2,50€ (ohne Anmeldung)

Mutter-Baby-Gruppe mit Hebamme Michaela Lehner – Die Gruppe richtet sich im Besonderen an Mütter, um Fragen rund um die Ernährung des Babys, egal ob stillen oder Flaschennahrung, Babypflege; auch für den Austausch der Mütter untereinander ist noch genügend Platz. Termine: 15.12.15, 19.1.16 von 15:30-16:30 Uhr, Preis: 6€/Termin

Mukipass-Hebammen-Beratung – in der 18. bis 22. Schwangerschaftswoche gibt es die Möglichkeit eine Beratung bei Hebamme Tina Salomon in Anspruch zu nehmen! Gesamtkosten werden von den Krankenkassen zurück erstattet!
Infos bei Tina Salomon 0664/1520638

Mit allen Sinnen Advent am Bauernhof erleben

Ein (be)sinnliches Weihnachtserlebnis am Bauernhof ab 2 Jahre

Kneten, ausstechen, verzieren, backen, Gestecke und Dekorationen basteln, filzen, Weihnachtsgeschichten hören, die Tiere auf dem Bauernhof kennen lernen

All das erwartet dich beim Adventnachmittag am Mathiasnhof

Leitung: Magdalena Waldenberger, 10.12.2015 um 15:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr, Freiwillige Spende!

Seminar: Klassische Homöopathie bei Kindern

Im Rahmen dieses 3-teiligen Eltern-Aktiv-Seminars soll geklärt werden, was klassische Homöopathie wirklich bedeutet, nach welchen Prinzipien sie angewandt wird und wann eine homöopathische Selbstbehandlung sinnvoll ist. Termine: 14.1., 21.1., 28.1.16, 19:00 Uhr, Preis: € 10,90

Vortrag: Was Kinesiologie ist und was man damit machen kann

Kinesiologie, eine sanfte Methode, auch unsere unbewussten Blockaden aufzuspüren und diese aufzulösen. Wir beschäftigen uns mit der Edu-Kinesiologie od. Gehirngymnastik genannt und mit Tree in One Concepts. Der Muskeltest zeigt uns, wo unsere Blockaden sind und was für unser Wohlbefinden zu tun ist. Kinesiologie wird z.B. bei Lernblockaden, Allergien, Übergewicht, Süchten (z.B. Rauchen), Stress, Beziehungsproblemen, Schlafstörungen, geringem Selbstwert, auch bei Babys und vielem mehr, angewendet.

Termin: 11.2.2016 von 19:30-21:00 Uhr, Preis: €7,00

Eltern Kind Zentrum Ottnang

Teichweg 4

4901 Ottnang

Leitung: Daniela Hittmayr

0699/16 886 425

ekiz.ottnang@kinderfreunde.cc

**Aus organisatorischen Gründen ist
eine Anmeldung unbedingt
erforderlich.**

(ausgenommen Eltern-Kind-Cafe)



ARCHITEKT | SCHLAGER

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Gerichtssachverständiger für Architektur | Hochbau | Immobilien

Planung | Ausschreibung | Bauleitung | Statik
Energieausweis
Gutachten und Schätzungen

Dipl. Eng. Mag.arch.

ERICH C. SCHLAGER

4901 Ottmang | Hauptstraße 39 | 07676/8184
1070 Wien | 0699/1776 8184 | 0699/1776 8188
office@architekt-schlager.at | www.architekt-schlager.at



Dipl.Ing. Herbert Ahrer
staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
Zivilgeometer

Ihr kompetenter Partner
in allen Vermessungsangelegenheiten

Grundstücksvermessung
Bauplatzschaffung, Bauplatzklärungen, Straßenvermessungen, ...

Technische Vermessung
Baubesteckung, Höhen- und Schichtenpläne, Präzisionsmessung, ...

GIS, grafische Datenverarbeitung
Leitungskataster, Grundstücksverwaltung, Sachdatenverwaltung,
Flächenwidmungspläne, Entwicklungskonzepte, ...

GPS & Beratung
GPS Beratung, Vermessung und Auswertung, Navigationssysteme, ...

Zur Beratung in allen Vermessungsangelegenheiten
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung



Vermessungskanzlei DI Ahrer
Feldgasse 17, 4840 Vöcklabruck
Tel.: +43 (7672) 722 68 - 0
Fax: +43 (7672) 722 68 - 22
eMail: vermessung.ahrer@geocomp.at
Website: http://ahrer.geocomp.at



ANGEWANDTE
KINESIOLOGIE TOUCH FOR HEALTH
TUINA ANMO TRAD.CHIN.MASSAGE
GUA SHA CHIN.THERAPIE

HOT STONES UND NUAD NAMAN
LASERAKUPUNKTUR - BEHANDLUNG
NEUE HOMOÖPATHIE NACH KÖRBLER

Auflösung von emotionalen, psychischen u. körperlichen Blockaden u. Stagnationen

Auflösung von Allergien

*Ich bringe Schwingung in Ihr Haar
und Ihren Körper*

**ANNEMARIE
REITHER**
Friseur



Schlag 35
A-4901 Ottmang a/H.
Tel. 07676 6785
www.reither.tel

küche&co
Ing. Robert Deisenhammer

Neue Heimat 26
A-4901 Ottmang

Tel. 0664/3572451
www.kueche-co.at

Einbauküchen
Haushaltsgeräte



ewe
Küchen aus Leidenschaft

HITTMAIR

**Transporte
Erdbau
Baggerungen**



**Sand-Schotter-Kies
Gartengestaltung
PVC-Rohre**

**4902 Wolfsegg
Deisenham 12**

www.hittmair.at

**Tel. 07676 / 7383-0
Fax 07676 / 7383-4**

Englfinger holt zweifaches Edelmetall bei den Special Olympics in Los Angeles

Vom 25. Juli bis 2. August dieses Jahres fanden in Los Angeles die Special Olympic World Games statt, an denen auch ein Ottnanger, nämlich der 35-Jährige Stefan Haslinger (Eltern: Johann und Elisabeth Haslinger – „Mirly“ in Englfing) teilnahm. Er ging in den Disziplinen 50-Meter-Lauf und Schlagball auf Medaillenjagd und konnte jeweils eine Bronzemedaille erobern!

Seine Trainer beschreiben ihn als sehr freundlichen, offenen und engagierten Sportler, der auch gerne mal seine Kollegen mit seinem schauspielerischen Talent unterhält. Umsonst wirkt er nicht jährlich beim Genusstheater in St. Pius mit und gibt gerne den Clown, der auch sein Glücksbringer war.

Der zweifache Medaillengewinner wurde im Rahmen des Bruckmühler Erntedank-Frühschoppens von Herrn Bürgermeister Josef Senzenberger geehrt und ein Geschenk überreicht.

Wir gratulieren Stefan Haslinger sehr herzlich zu dieser außerordentlichen Leistung und wünschen ihm für seine weitere sportliche Karriere noch viele Medaillen!

Nähere Infos und Fotos zu finden auf www.englfing.at/stefanhaslinger.html



© Caritas OÖ / Mario Ruhmanseder

Hausruckbiker radeln 22.222 km!

Auch dieses Jahr trafen sich die Hausruckbiker des SC und des TSV Ottnang wieder jeden Dienstag zu gemeinsamen Mountainbike-Ausfahrten am Pendlerparkplatz Ottnang. Dabei legten insgesamt 63 verschiedene RadlerInnen von April bis Oktober insgesamt 22.222 km und 440.949 Höhenmeter zurück. Dabei waren sie insgesamt 1.351 Stunden unterwegs. Abschließend wurden diese Touren jeweils in den Gasthäusern der Gemeinde beim gemütlichen Ausklang „nachbesprochen“.

Während des Winters wird die körperliche Fitness nunmehr jeden Dienstag ab 20 Uhr bei der Schigymnastik in der Turnhalle Ottnang konserviert, bevor im Frühling 2016 in bis zu drei Gruppen wieder mit den gemeinsamen Ausfahrten gestartet wird. Sowohl bei der Schigymnastik als auch bei den Ausfahrten im nächsten Jahr ist jeder, der Freude an etwas Bewegung hat, jederzeit willkommen!



Foto: Hausruckbiker



DR. THOMAS ZELLINGER
öffentlicher Notar

Sparkassenplatz 2
4690 Schwanenstadt
Tel.: 07673 / 3664 Fax -10
e-mail: zellinger@notar.at



gröstlinger
Fliesen & Kachelöfen

Ing. Thomas Gröstlinger
Achleithen 3, 4901 Ottnang

M +43 664 9060409
www.groestlinger.com

wasser · wärme · energie
HÖDL MOSER

Franz Hödlmoser GmbH & Co KG · A-4901 Ottnang a. H. · Tel. 07676 / 73 50

www.hoedlmoser.at



www.unimet.at
4841 Ungenach 63 Tel. 07672/84777

- WINTERGÄRTEN
- PORTALBAU
- ALU- GLAS FASSADEN
- STAHL- GLAS FASSADEN
- SCHLOSSERARBEITEN
- ENERGIESYSTEME



unimet.at



Sternwanderung

Bereits zum neunten Mal wanderten Bewohner der 39 Ortschaften der Marktgemeinde zum geografischen Mittelpunkt, dem Gmoa-Stoa (Findlingstein rund 20 Mio Jahre alt!). Die mitgebrachten Ortsfahnen bildeten einen prächtigen Rahmen für die heurige Veranstaltung, deren Herzstück die Präsentationen der Ortschaften **Mansing – Hub – Plötzenedt – Schachen** waren.

Ein großes Kompliment diesen Ortsvertretern, die in liebevoller Kleinarbeit nicht nur ihre Ortsfahnen gestaltet haben, sondern auch einen überaus interessanten Überblick über die Geschichte ihrer liebenswerten Orte gegeben haben.

Die Details dazu sind auf www.otttnang.info/lebensraum. Hier gibt es auch jede Menge sehenswertes Fotomaterial zu entdecken.



Fotos: [otttnang/info.at](http://otttnang.info.at)

„Lebensraum Otttnang“ erwirkt finanzielle Unterstützung

Über Mitwirkung vom Verein „Lebensraum Otttnang“ konnten schon mehrere Projekte in der Gemeinde Otttnang seitens der OÖ Landesregierung / Abt. Raumordnung – Dorf- und Stadtentwicklung finanziell unterstützt werden. So konnten namhafte Beträge für die Ortsplatzgestaltung in Thomasroith, die Fassadenaktion, den Pfarrgarten in Bruckmühl und zuletzt für die Außengestaltung des Pfarrzentrums in Otttnang lukriert werden.

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung.

Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Um die neue Programmvietfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei. Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: www.kel.at



VERANSTALTUNGEN

Jänner – März 2016

09.01.2016, 08:00 - 18:00

Kinder- und Schülerschikurs des Schiclub Ott nang in Rußbach

10.01.2016, 08:00 - 18:00

Kinder- und Schülerschikurs des Schiclub Ott nang in Rußbach

15.01.2016, 20:00

Pfarrball der Pfarre Bruckmühl

16.01.2016, 07:00

2 Tagesfahrt des Schiclub Ott nang nach Itter am Wilden Kaiser

19.01.2016, 15:30 - 16:30

Eltern-Kind-Zentrum Ott nang: Stillgruppe

23.01.2016, 20:00

Gemeindesaal Holzleithen: Sportlermaskenball ATSV Holzleithen

25.01.2016, 20:00

Gewerbestammtisch Wirtschaftsbund Ott nang GH Angerbauer, Achleithen

26.01.2016, 18:00

Ordination Dr. Karin Dellinger-Müller: Kostenloser und unverbindlicher Informationstermin „Schlank ins neue Jahr mit myLINE“

29.01.2016, 20:00

Turnsaal VS Ott nang: Faschingssitzung

30.01.2016, 20:00

Turnsaal VS Ott nang: Faschingssitzung

01.02.2016, 19:00

LMS Ott nang a.H.: "Kleines Konzert" der Landesmusikschule

06.02.2016, 08:00 - 18:00

Kinder- und Schülerschikurs des Schiclub Ott nang in Rußbach

06.02.2016, 20:00

Gasthaus Plötzeneder, Union Bruckmühl Fanclub Ball

09.02.2016, 15:00

Gasthaus Aigner, Hausball beim Django

16.02.2016, 15:30 - 16:30

Eltern-Kind-Zentrum Ott nang: Stillgruppe

29.02.2016, 20:00

Gewerbestammtisch Wirtschaftsbund Ott nang GH Obrist, Wolfsegg

05.03.2016, 07:00 - 19:00

Vereinsmeisterschaft des Schiclub Ott nang u. Familienausflug nach St. Johann Alpendorf

12.03.2016, 15:00

Hundeabrichteplatz Bruckmühl: Kursbeginn u. Welpenkurs

13.03.2016, 20:00

LMS Ott nang (Kulturella): Die Tanzgeiger - humorvoll & brillant

29.03.2016, 20:00

Gewerbestammtisch Wirtschaftsbund Ott nang GH Django, Bergern

AUCH IM INTERNET:

www.ott nang.at/Veranstaltung

**ÄNDERUNGEN
VORBEHALTEN!**



Adventbackstube

Wir backen leckere Weihnachtskekse. Mit Kinderpunsch und Adventgeschichten genießen wir diese dann auch.

Leitung: Romana Mairinger (Seminarbäuerin)

Ort: Ekiz Holzleithen

Termin: Samstag, 12. Dezember 2015

Zeit: 9:00 – 12:00 Uhr

Beitrag: € 13,00 (€ 12,00 für Kinderfreunde-Mitglieder)

Anmeldung: Daniela Hittmayr, Tel. 0699/16886425

Kurse der Bezirksbauernkammer Vöcklabruck:

Weidenflechten für Haus und Garten

21.01.2016, 09:00 – 18:00



Altbewährte Hausmittel & Heilsame Lebensmittel

19.01.2016, 18:30 – 21.30



Die kleine Strömapotheke

4./5.3.2016, 09:00 – 16.00



Anmeldung beim LFI-Kundenservice, Tel. 050/6902-1500, Email: info@lfi-ooe.at

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**



Frischemarkt Ottnang

jeden ersten Samstag im Monat, von 9 – 11.30 Uhr
Reisebüro Kaltenbrunner (Halle Tankstelle)

am:

02.01. Willkommen im Neuen Jahr!

05.03. Gemüsegarten im Glas

(mit Michaela Wöllinger)

06.02. Fasching am Frischemarkt

Änderungen vorbehalten!

*Jubiläums-
konzert*

150 Jahre Musikverein
Ottnang/Manning

Samstag, 5. Dezember 2015
um 19³⁰ Uhr
im VS - Turnsaal Ottnang

Saaleinlass: 19⁰⁰ Uhr
Keine Platzreservierungen

MUSIKALISCHE LEITUNG:
Lanz August (Musikkapelle)
Gesswagner Elisabeth (Jugendorchester)
Starlinger Helene (Jugendorchester)

SPRECHER: Hubert Fellner

**Benefiz
Adventsingen**
HAUSRUCKCHOR

Samstag, **12.12.2015**, 17:00 Uhr
Stadtpfarrkirche Schwanenstadt
Der Reinerlös wird dem Sozialkreis der Pfarre Schwanenstadt gespendet!

Sonntag, **13.12.2015**, 17:00 Uhr
Pfarrkirche Ottnang a.H.
Der Reinerlös wird dem Förderverein St. Konrad School Uganda gespendet!

Mitwirkende:

- Hausruckchor Ottnang-Manning
- Franziskus Schachreiter (Bariton)
- Frankfurter Dreigesang und Stubenmusi
- Bläserquartett
- Karl Franz Kohlberger (Orgel)
- Kons. Walter Zauner
- Herbert Starlinger

Sprecher:
Gesamtleitung:

Eintrittspreis: VVK € 8,- , AK € 10,- • Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank und Sparkasse Schwanenstadt und Ottnang, bei allen Sängern des Hausruckchores und Mitgliedern des Sozialkreises Schwanenstadt und bei den Mitgliedern des Fördervereins St. Konrad School Uganda

www.hausruckchor.info

FEIERTAGSREGELUNG ASZ - Weihnachten / Silvester 2015:

Am Samstag, 02.01.2016 ist das ASZ von 8-12 Uhr geöffnet !

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Ottnang a.H.:

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 12.00 Uhr



CHRISTBAUM – VERKAUF

JEDINGER Georg, Rieder Straße 69,
Bergern, Tel: 7433

SCHABLINGER Franz, Walding 5
Tel: 8425



CHRISTBAUM-Entsorgung

Die Entsorgung Ihres Christbaumes ist in
der Kompostieranlage Robert
Thalhammer Untermühlau 4, kostenlos.

Harmonie Stüberl

weil's harmoniert...



Gästezimmer
Restaurant
Festaussstattung
Gassenverkauf



Hausruckedt 39
4901 Ottnang
Reservierungen unter
07676/50395
www.harmoniestueberl.at



Unsere Gästezimmer



Es stehen Ihnen Doppelzimmer
mit Dusche, WC, Sat, Gratis Wlan
und Balkon mit herrlichem Weitblick
zur Verfügung!
für weitere Infos besuchen Sie uns
auf unserer Homepage oder rufen uns
unter 07676/50395 an!

Gemeindekindergarten Thomasroith

Ausgang der 5-6 Jährigen über den Ortsplatz zum Südfeldstollen Thomasroith



Ein herzliches DANKE und „GLÜCK AUF“ an Jürgen Seifert, der unseren Schulanfängern das KLOPFBRETT erklärte, vorführte und mit ihnen den „Südfeldstollen Thomasroith“ besichtigte.

Herr Seifert erzählte viel Interessantes aus dem Leben der Bergleute und über die beschwerliche Arbeit des Kohleabbaues.

Fotos: Sandra Betschki

Martinsfest am Dienstag, 10. November 2015



Herzlichen Dank an ...

... Herrn Ing. Walter Marek, der für uns die Rolle des St. Martin auf Pferd Steward übernahm.
... Herrn Karl Pohn, den Obmann des Reitvereins Ottwang am Hausruck, für die Organisation von Reiter und Pferd!
... Alle, Kinder und Eltern eingeschlossen, die unser Fest alljährlich unterstützen und zum Gelingen beitragen!
... Anton Meiringer für seinen alljährlichen Einsatz! Er ist unseren Kindergartenkindern aus Thomasroith in der Rolle als Bettler schon seit vielen Jahren vertraut und bekannt.
... Kommandant Markus Haslinger stellte uns sein Team der Feuerwehr Plötzenedt zur Seite. Herzlichen Dank für die alljährliche Unterstützung!



KinderGarten ttnang

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die uns jedes Jahr beim Familienfest mit ihren großzügigen Spenden unterstützen.

Diesmal konnten von diesem Geld 3 Weidentipis für die Belegung unseres Spielplatzes gekauft werden.



Erntedankfest

Wir bedanken uns bei Herrn Pfarrer Mag. Konrad Enzenhofer für die Mitgestaltung und Segnung der Gaben beim Erntedankfest am 9. Oktober im Kindergarten Ottwang.



Die Kinder und das Kindergartenteam des Kindergarten Ottwang.



Fotos: Kindergarten Ottwang

Kühberger Daniel

Ihr Fachmann in Ihrer Nähe!

07676/50317

0676/5736002

Garagentore + Antriebe
Haustüren
Gartenzäune

Hausruckedt 27
4901 Ottnang am H.

d.kuehberger@a1.net

ENGL - GLAS

Ges.m.b.H.

Redl 27, 4901 OTTNANG
Tel.: 07676 / 75 96, Fax: 07676 / 66 64
office@engl-glas.at www.engl-glas.at

ISOLIERGLASERZEUGUNG
REPARATURVERGLASUNG
GLASBAU / GLASSCHLEIFEREI



EDER HAUS BAU ABEND

Mit der neuen
ÖÖ Wohnbau-
förderung!

SIE FRAGEN – **EXPERTEN ANTWORTEN**

21.01.2016 Vöcklabruck
19.30 Uhr in der Landesmusikschule

Holen Sie sich professionelle Bauberatung von den EDER Bauberatern, den Experten vom ÖÖ Energiesparverband und den Finanzierungsspezialisten der Raiffeisenbank. Anmeldung unter www.eder.co.at/baudialog

ZIEGELWERK EDER, Peuerbach-Bruck, Tel. 07276/24 15-0

Zukunft Bauen.

EDER

Klick dir deine Lehrstelle

www.lehrstellen4you.at



oder besuche uns auf Facebook

<https://www.facebook.com/lehre.lehrstelleninfo>

HoferLehre.at

Da bin ich mir sicher.

www.energie.at

ENERGIEAG

Personalmanagement

Wir denken an morgen

www.ewe.at

ewe

...und nicht irgendeine Aucht...

www.thalia.at/lehre

Thalia at

Bildung, Region, Medien

www.oeswag.at

ÖSWAG

MASCHINENBAU

www.mkw.at

MKW

www.schachermayer.at

SCH

schachermayer

www.agru.at

agru

www.chemiepark.linz

DPx

Fine Chemicals

www.spar.at/lehre

SPAR

www.agrana.at/karriere/

arbeiten-bei-agrana

GRAN

www.bellaflora.at

bellaflora

www.fronius.com/lehre

Fronius

Weitere Lehrstellen findest du auf www.lehrstellen4you.at

Komm in unsere Whatsapp Gruppe und informiere dich über offene Lehrstellen.
 Sende eine Mail mit deiner Telnr. an office@lehrstellen4you.at und wir nehmen dich in die Gruppe auf!

Praxis

für
Gesundheit
und
Lebensfreude

Kinesiologie
Klangschalenmassage
Phonophorese
Metamorphose

Gertrude Braun

Thomasroither Straße 64
4901 Thomasroith

0664 73486648
gertrudebraun@gmx.at

Einzel- und Gruppenarbeit
Kurse und Seminare

JAHRESRÜCKBLICK 2015

(Stand 16. November 2015)

Einwohnerzahl Hauptwohnsitze	3.866	Kindergartenkinder	119
Reisepassanträge	70	Schulkinder	187
ausgest. Staatsbürgerschaftsnachweise	29	Hochzeiten	16
Bauvorhaben	58	Todesfälle	24
davon Wohnhausneubauten	6	Geburten	35

„Ottnanger Gemeindezeitung“

Inseratkosten - pro Ausgabe:

1 Seite A 4 Euro 130,- 1/2 Seite A 4 Euro 80,-
 1/4 Seite A 4 Euro 45,- 1/8 Seite A 4 Euro 30,-

Bei Interesse an einer Einschaltung senden Sie Ihre
Druckvorlage an:

Marktgemeindeamt Ott nang, E-Mail:

mattischek@ottnang.ooe.gv.at 07676/7255-23
ennsberger@ottnang.ooe.gv.at 07676/7255-18

Medieninhaber und Herausgeber:
 Marktgemeinde Ott nang am Hausruck
 4901 Hauptstraße 16
 Druck: Leo Druck GmbH.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe
 der „Ott nanger Gemeindezeitung“:

04.03.2016



Ottanger Christkindlmarkt

**Sonntag, 13. Dezember 2015
ab 10.00 Uhr**

**Ortsplatz und Pfarrheim
Bruckmühl**

- zahlreiche Aussteller
- zu den Kindern kommt der Nikolaus
- musikalische Umrahmung



Auf Ihr Kommen freut sich der Kulturausschuss der Marktgemeinde Otttang a.H.

